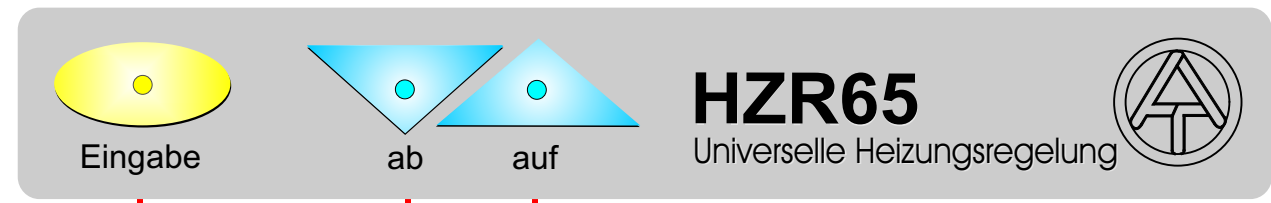


**Vmin, Vmax:** Minimal bzw. maximal erlaubte Vorlauftemperatur (Eingrenzung der Kennlinie)

**T+20, T-20:** Vorlauf-Solltemperatur bei +20°C bzw. -20°C Außentemperatur (=Einstellung der Steilheit)

**TabS, Tnorm:** Gewünschte Raumtemperatur im Absenk- bzw. Heizbetrieb (=Parallelverschiebung der Kennlinie)

**Diese Werte beeinflussen die Heizkennlinie**



Die blauen Tasten **ab** bzw. **auf** können die Einstellungen verändern.  
kurzer Druck -> Veränderung um eins  
andauernder Druck -> ständige Veränderung des Wertes

Ohne Tastendruck wird jener Wert angezeigt, der dem Wahlschalter am nächsten ist (zB. T2)  
Druck auf die gelbe Taste "**Eingabe**" bewirkt die Anzeige des zweiten Wertes (zB. min2)

**Mod: Betriebsartenumschaltung**  
**Aut** - Automatikbetrieb  
**nor** - Dauerbetrieb auf Tnorm, ohne Zeitfunktion  
**AbS** - Dauer-Absenkbetrieb auf Tabs, ohne Zeitfunktion  
**PAr** - Partyfunktion  
**FEI** - Feiertagsbetrieb  
**UrL** - Urlaubsfunktion  
**Stb** - Standby (Frostschutz)

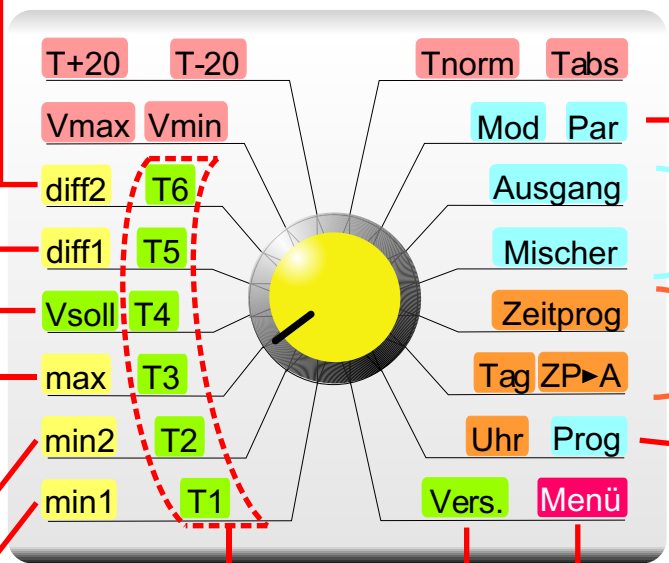
**Par: Parametereinstellungen zu den Betriebsarten**  
**Aut:** rAS ⇒ T6 wird als Raumsensor verwendet  
Std ⇒ T6 kein Raumsensor, Frostschutz über T5 bleibt aktiv  
Unb ⇒ T6 kein Raumsensor, kein Frostschutz  
**nor:** keine Parameter  
**AbS:** keine Parameter  
**PAr:** Einstellung jener Zeit, ab welcher der Automatikbetrieb wieder einsetzen soll  
**FEI:** Tag der Eingabe wie Samstag, Eingabe der Tage - werden wie Sonntag behandelt  
**UrL:** Eingabe der Urlaubsdauer in Tagen (Absenkbetrieb)  
**Stb:** Eingabe der Frostschutzgrenze an T5 (Unterschreitung bewirkt Absenkbetrieb)

**Differenztemperaturen diff1, diff2**  
Der Energieerzeuger muss um diesen Wert wärmer sein als der Verbraucher, damit der Ausgang eingeschaltet wird. Die Hysterese wirkt nach oben.

**Vorlauf-Solltemperatur Vsoll**  
Kontrollwert (nicht veränderbar), wird aus den gemessenen Temperaturen und der Heizkennlinie berechnet.

**Maximalthermostatfunktion max**  
Die Hysterese wirkt nach unten, es wird beim Erreichen von **max** ausgeschaltet und beim Unterschreiten von **max - Hysterese** eingeschaltet

**Minimalschwellen min1, min2**  
Die Hysterese wirkt nach oben, es wird beim Erreichen von **min + Hysterese** eingeschaltet und beim Unterschreiten von **min** ausgeschaltet



Aktuelle Temperatur der Sensoren T1 - T6

**Ausgang:** Wahl des Ausgangs mit auf/ab  
Umschaltung von **Automatik** in **Handbetrieb** (Aut/EIN/Aus) durch Halten der Eingabetaste und Drücken von auf/ab

**Mischer:** Änderung der Mischerstellung durch auf/ab auch im Automatikbetrieb, Umschaltung auf **Handbetrieb** durch Halten der Eingabetaste und Drücken von auf/ab

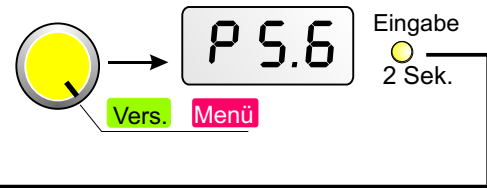
**Zeitprog:** Einstellung von maximal 5 Zeitprogrammen mit je 3 ein- und Ausschaltpunkten.  
**Tag ZP ⇒ A:** Zuordnung der unter "Zeitp" erstellten Zeitprogramme den Wochentagen und den Ausgängen  
**Die Beschreibung zu den Zeitprogrammen erfolgt umseitig.**  
**Uhr:** Einstellung der Uhrzeit in 10 Minuten-Schritten

**Prog:** Eingabe der Programmnummer entsprechend der aus den Hydraulikschemen festgelegten Programmzahl

**Menü:** Einstellung von zusätzlichen Parametern in Untermenüs  
**Die Beschreibung der Untermenüs erfolgt umseitig**

**Vers.:** Programmversion des Reglers

# Menü HZR 65 Vers. P5.6

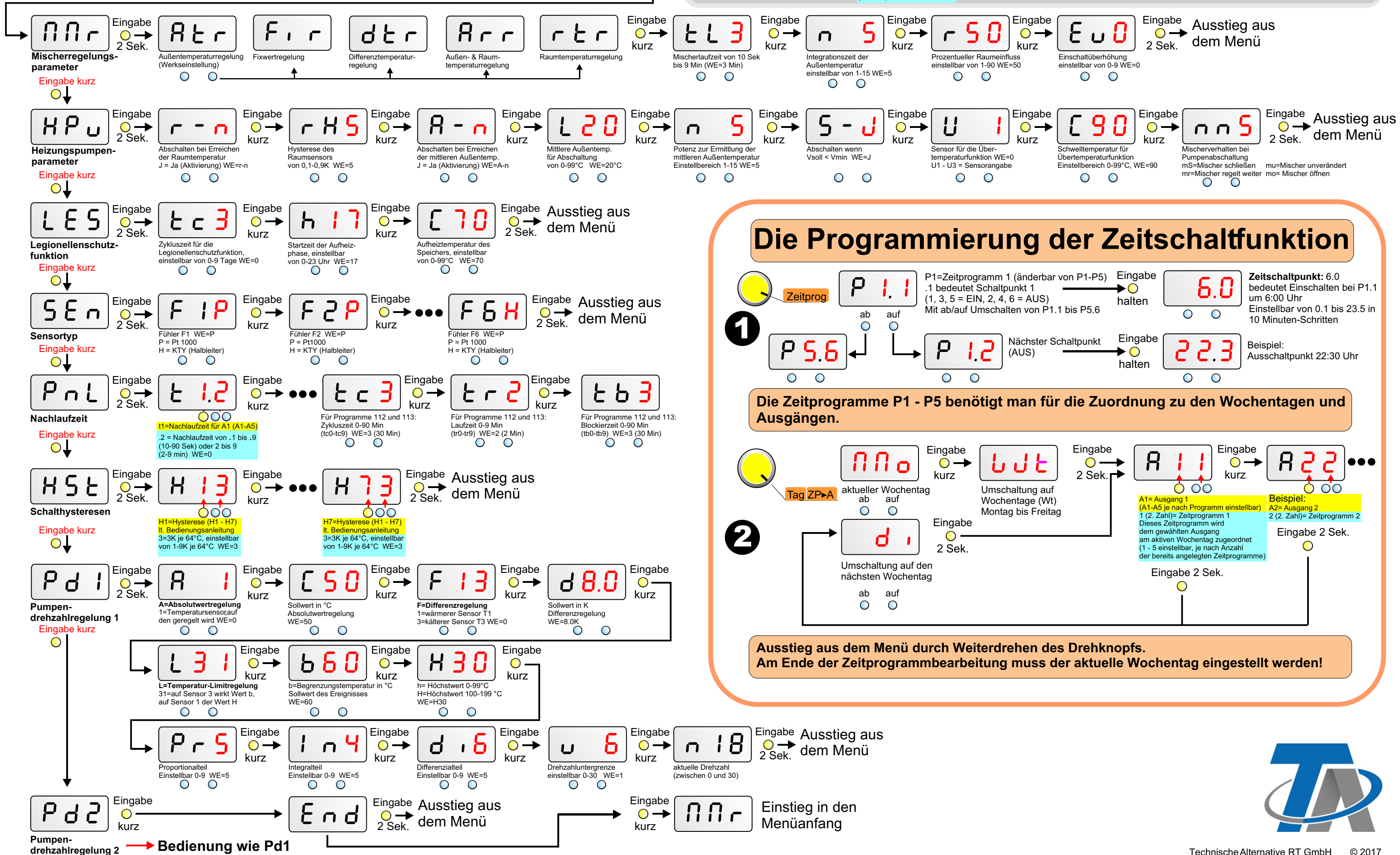


### Erläuterungen

Der rot gedruckte Teil der Displayanzeige ist mit der Eingabetaste oder den blauen ab/auf Tasten veränderbar. Der gelb hinterlegte Text bezieht sich auf die Eingabetaste, der blau hinterlegte Textteil auf die ab/auf-Tasten.

t1=Nachlaufzeit für A1 (A1-A5)  
.2 = Nachlaufzeit von .1 bis .9 (10-90 Sek) oder 2 bis 9 (2-9 min) WE=0

Der Ausstieg aus den Menüs erfolgt durch 2 Sekunden langes Drücken der gelben Eingabetaste, oder durch Weiterdrehen des Drehknopfes, oder automatisch nach einer Wartezeit von ca. 1 Minute.



## Die Programmierung der Zeitschaltfunktion

